



Die Freierbestrafung in Schweden

Vortrag des Polizeiinspektors

Simon Häggström

Montag, 26. November, 14.00 - 16.00 Uhr

Dem schwedischen Polizeikommissar Simon Häggström sind wir das erste mal begegnet auf unserem „Internationalen Kongress zum Abbau der Prostitution“ im Dez. 2014 und wir waren sehr beeindruckt.

Nun hat er alles in seinem Buch „Shadow's Law“ aufgeschrieben, was er und seine KollegInnen von der Antiprostitutionseinheit in Stockholm bei der Verfolgung von Sexkäufern, der Umsetzung des schwedischen Gesetzes zur Freierbestrafung seit 1999, erleben:

„Das Gesetz ist jetzt seit 20 Jahren in Kraft und es hat die gesamte Gesellschaft beeinflusst. Sex zu kaufen ist heute eine der schambelastetsten Verbrechen, für die man verhaftet werden kann. Wenn das öffentlich wird, riskiert man alles zu verlieren: Job, Familie, das gesamte soziale Netzwerk.“

Ukb. 10€

Ort: Ev. Stadtakademie, Herzog-Wilhelmstr. 24

In Kooperation mit StopSexkauf! und dem Autonomen Feministischen Forum

**Anmeldung im KOFRA, Baaderstr. 30, 80469 München, Tel: 2010450,
kofra-muenchen@mnet-online.de, www.kofra.de**



gefördert durch die LH München, **Sozialreferat**, Stadtjugendamt